



| Johanniter bauen Kindertagesstätte in Glinde Ganztagsbetreuung für 100 Kinder

Auf dem ehemaligen Depotgelände der Bundeswehr in Glinde ist ein Neubaugebiet entstanden, das vor allem jungen Familien eine neue Heimat bieten soll. In zentraler Lage bauen die Johanniter eine Kindertagesstätte für einhundert Kinder. Die Johanniter haben den Sozialausschuss mit ihrem an Maria Montessori angelehnten Konzept überzeugt. Am 16. März 2010 wurde grünes Licht für den Neubau gegeben und dem Investitions- und Finanzierungsvertrag zugestimmt.

In den vier Krippengruppen und drei Gruppen für Kinder von drei bis sechs Jahren sind die

Betreuungszeiten von 7:00 Uhr bis 15:00 Uhr und von 8:00 bis 16:00 Uhr geplant. Ab 6:30 Uhr wird ein Frühdienst und bis 18:00 ein Spätdienst eingerichtet.

Vor dem ersten Spatenstich haben die Architekten Claus Breuer und Stefan Schütt aus Bad Schwartau den Bau entsprechend den besonderen Anforderungen der Kinder geplant. Neben den notwendigen Gruppen- und Nebenräumen mit Schlafgelegenheiten für die Kleinen werden ein Bewegungsraum und ein Mehrzweckraum entstehen. In der Mitte des einstöckigen Gebäudes ohne Flure entsteht ein zentraler Treffpunkt.

| Weitere Themen

Anbau in Lübeck
Sozialstation und
Jugendgruppenraum

Note 1,3 für ambulanten
Pflegedienst

Schulterschluss mit dem
Quellenhof

Jugendgruppe in Neumünster

Rechtsextremismus gestern
und heute – ein Projekt der
Johanniter-Jugend

Johanniter im Dschungelland

19 Rettungshunde bei
Prüfung in Stormarn

Haiti-Hilfe
Asklepios-Klinik spendete

Johanniter-Mittagstisch im
IN VIA-Mädchentreff:
Nahrung für Körper und Seele

